



PFARRBRIEF

PFARRVERBAND GOSELLTSHAUSEN-KÖNIGSFELD

Katholisches Pfarramt Mariä Heimsuchung - Ringstraße 2 - 85283 Gosseltshausen
Telefon: 08442 / 1751 - Fax: 08442 / 915605 - Mail: gosseltshausen@bistum-regensburg.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag u. Freitag jeweils 09:00-12:00 Uhr, Freitag 15:00-16:00 Uhr
Pfarrer Dr. Przemyslaw Nowak - Mail: przemyslawnowak1@wp.pl
Internetseite: www.pfarrei-gosseltshausen.de



Christus
ist
aufgestanden
-
Er ist
wahrhaft
aufgestanden!

Halleluja!!!



IMMER AKTUELL:



DIE APP DES PFARRVERBANDES



QR-Code iOS



QR-Code Android

Ostern ist das Fest der Auferstehung, das Fest des Jungseins,
das Fest des ewigen Lebens.

*Wer an die Auferstehung glaubt, wird niemals alt, kann immer neu anfangen,
findet nach der schwärzesten Nacht immer einen leuchtenden Morgen.*

*Wer an die Auferstehung glaubt, braucht keine Angst vor dem Leben zu haben,
braucht vor Leid und Tod nicht zu verzweifeln.*

*Wer an die Auferstehung glaubt, vermiest und versauert
und vergiftet nicht sein Leben*

*und verfängt sich nicht im fein gesponnenen Netz unlösbarer Probleme,
die nur noch unlösbarer werden, wenn man den Menschen total begraben will,
mit Seele und Geist und mit allem.*

Ich glaube an die Auferstehung. Ich glaube an das Leben.

*Ich glaube an die Vergebung der Sünden und dass schlechte Menschen,
wenn es die gibt, wieder gute Menschen werden.*

*Ich glaube an die Liebe als die absolute Macht,
die alle Menschen und die Welt und den ganzen Kosmos bewegt.*

Ich glaube an Gott, der Liebe ist.

Liebe Freunde,

im Namen aller ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter wünsche ich
Ihnen ein gesegnetes Osterfest. Der auferstandene Christus möge uns seine
Freude schenken und sich spüren lassen, dass er wirklich unter uns ist.

Halleluja! Lasst uns freuen, weil Christus auferstanden ist!

Ihr Pfarrer



GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES FÜR APRIL 2019

Für Ärzte und ihre Mitarbeiter/innen in Kriegsgebieten: Für Ärzte und deren humanitäre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in Kriegsgebieten ihr Leben für andere riskieren.

ÄNDERUNG DER UHRZEIT DER SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Während der zwei letzten Sitzungen des Pfarrgemeinderates haben sich die Pfarrgemeinderäte intensiv mit dem Thema: Änderungen der Gottesdienstzeiten beschäftigt. Aufgrund der eindeutigen Darstellung in den Befragungsbögen einigte man sich per Abstimmung wie folgt:

Sommerzeit: Samstag 19.00 Uhr und Sonntag 10.00 im Wechsel

Winterzeit: Samstag 18.00 Uhr und Sonntag 10.00 im Wechsel

Die Änderungen beginnen mit **Sonntag, dem 4. Mai 2019**. Bitte achten Sie darauf.

WIR INFORMIEREN – WIR LADEN EIN

- ❖ **KRANKENKOMMUNION**
am Dienstag, den 16. April 2019 ab 14.00 Uhr in Königsfeld und Burgstall.
- ❖ **MUTTER-KIND-GRUPPE:** trifft sich *an jedem Dienstag von 09.15 Uhr bis 10.30 Uhr* im Pfarrheim in Gosseltshausen. Angesprochen sind Mütter mit Kindern im Alter zwischen fünf Monaten und einem Jahr. Wer Lust hat, einfach mal vorbeizukommen!
- ❖ **OSTERBEICHTE:** Termine zum Beichtgespräch entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung. Es besteht auch die Möglichkeit, einen persönlichen Termin mit Hr. Pfarrer Nowak zu vereinbaren. Am Karfreitag von 18.00 bis 19.00 Uhr gibt es eine Gelegenheit bei Pfarrer i. R. Diethelm Gandyk zu beichten. Hilfen zur Gewissenserforschung finden Sie im Gotteslob Nr. 599.
- ❖ **OSTERSAMMELN DER MINISTRANTEN:** Die Ministranten aus den Pfarreien Gosseltshausen und Königsfeld dürfen zum Osterfest von Haus zu Haus gehen und für ihren Ministrantendienst eine kleine Ostergabe erbitten. Hier können Sie ihren Fleiß belohnen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

- ❖ **OSTERKERZEN:** Herzlichen Dank an die Frauen Ingrid Huber, Marianne Weingartner, Julia Eder und Emma Schulze, die heuer wieder die wunderschönen Osterkerzen für unsere Kirchen gebastelt haben.
- ❖ **KOLPINGFAMILIEN ALTKLEIDERSAMMLUNG:** *am Samstag, 27. April 2018* werden wieder die Gebrauchtkleider und Schuhe gesammelt. Daher bitten wir Sie diese am Samstag bis spätestens 8.00 Uhr in Säcken an die Straße zu stellen. Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme.
- ❖ **MOTORRADGOTTESDIENST:** *am Sonntag, den 28. April 2019 um 10.00 Uhr* findet der traditionelle Segen für die Motorradfahrer statt. Bei gutem Wetter wird das Hochamt im Pfarrgarten gefeiert. Nach dem Gottesdienst werden die Motorradfahrer mit dem Weihwasser gesegnet. Anschließend laden wir zum Umtrunk, Imbiss und Kuchenessen ein. Die Kolpingfamilie bittet um Kuchenspenden.
- ❖ **KIRCHENRECHNUNGEN:** die Rechnungen der Pfarreien Gosseltshausen, Königsfeld, Lohwinden und Burgstall können *vom 29.04. bis 10.05.2019* zu den üblichen Bürostunden im Pfarrbüro eingesehen werden.
- ❖ **WOCHE FÜR DAS LEBEN 2019:** bundesweite Aktionen *vom 4. bis 11. Mai 2019*, das Thema ist „Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern. Eine Initiative der katholischen und der evangelischen Kirchen. Mehr unter www.woche-fuer-das-leben.de



**Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum
von 5. Mai bis 2. Juni 2019**

**Eingabeschluss für den nächsten Pfarrbrief:
Freitag, der 12. April 2019 um 12.00 Uhr**



Herr, du bist der Gute Hirte.

Nichts kann mich deiner Hand einreißen. Auch nicht der Tod. Als Lamm Gottes hast du den Tod ertragen, um mich als Hirte ins ewige Leben zu tragen. Dafür danke ich dir, und bitte dich: Hilf mir, auf deine Stimme zu hören, dir zu vertrauen und dir zu folgen, über alle Grenzen hinweg.

UNSERE GOTTESDIENSTORDNUNG

SA 6.04. SAMSTAG DER 4. FASTENWOCHE

- LW 7.25 Aussetzung d. Allerheiligsten | Stille Anbetung | Beichtgelegenheit**
LW 8.00 Hl. Messe
mit anschließender Andacht und sakramentalem Segen
 für + Ehemann und alle Verstorbenen der Familie Ferstl
LW 11.00 Taufe des Kindes Sophie Wörle

So 7.04. 5. FASTENSONNTAG - Passionssonntag

Misereor - Kollekte



» Als sie das gehört hatten, ging einer nach dem anderen fort, zuerst die Ältesten. Jesus blieb allein zurück mit der Frau, die noch in der Mitte stand. Er richtete sich auf und sagte zu ihr: Frau, wo sind sie geblieben? Hat dich keiner verurteilt? Sie antwortete: Keiner, Herr. Da sagte Jesus zu ihr: Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr! «.

- KO 10.00 Hochamt**
 für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld
 Mitgedenken: für + Eltern Schirm, Johann Schneider und
 Verwandtschaft / für + Eltern und Geschwister / für +
 Ehemann Franz Höfl und Verwandtschaft / für + Eltern, Sohn
 Hans-Peter, Bruder Erich und alle lebenden und
 verstorbenen Verwandten

KO 11.00 Taufe des Kindes Anton Sedlmeier

LW 17.00 Rosenkranz

GH 18.00 Hochamt
 für + Elfriede Helm / Mitgedenken: für + Onkel Georg und
 Josef Anthofer und Günter Flinsch / für + Eltern Anni und
 Max Kürzinger und Tante Rosi Schneider / für + Vater und
 Opa Helmut Trapp/ für + Familie Rettinger

1. Lektorin: Petra Weigel

2. Lektorin: Katherina Sebald

Mo 8.04. MONTAG DER 5. FASTENWOCHE

BS 18.30 Kreuzwegandacht

BS 19.00 Hl. Messe

für + Nelly Vollmeier / Mitgedenken: für + Ehefrau Anni

Bogenrieder und + Eltern

MI	10.04.	MITTWOCH DER 5. FASTENWOCHE
GH	20.00	Spätschicht (gemeinsames Nachtgebet mit einem Impuls) im Jugendheim
DO	11.04.	HL. STANISLAUS
KO	18.30	Kreuzwegandacht
KO	19.00	Hl. Messe zu Ehren der Hl. Anna Schäffer
FR	12.04.	FREITAG DER 5. FASTENWOCHE
GH	15.00	Kreuzwegandacht im Pfarrwald
GH	19.00	Hl. Messe für + Alois Ostermeier
SA	13.04.	SAMSTAG DER 5. FASTENWOCHE
LW	8.00	Hl. Messe für + Irmgard Riehs
LW	8.30	Eucharistische Anbetung
LW	15.00	Barmherzigkeitsrosenkranz mit eucharistischem Segen
KO	18.00	Beichtgelegenheit
KO	19.00	Palmweihe am Kriegerdenkmal Palmprozession Sonntagsvorabendmesse für + Richard Hartleitner
So	14.04.	PALMSONNTAG <i>Kollekte für das Heilige Land und das Heilige Grab</i>
		<i>» Dann führten sie es zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Fohlen und halfen Jesus hinauf. Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. «</i>
GH	10.00	Palmweihe im Pfarrgarten Palmprozession mit Esel FESTHOCHAMT <i>(mitgestaltet vom Kirchenchor)</i> für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld



Mitgedenken: für + Verwandte und Bekannte / für + Jakob Meir / für + Eltern Emma und Andreas Huf / für + Eltern Xaver und Magdalena Strasser und + Onkel und Tanten

Lektoren: *Sylvia Fischer, Karl Bax,*

Passion: *Vroni Hellerbrand, Lorenz Huber*

Fürbitten: *Lorenz Hellerbrand*

LW 17.00 Rosenkranz

Mo 15.04. MONTAG DER KARWOCHE

BS Keine Hl. Messe

Mi 17.04. MITTWOCH DER KARWOCHE

GH 20.00 Spätschicht (gemeinsames Nachtgebet mit einem Impuls) im Jugendheim

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE

**vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe
und der Auferstehung des Herrn Jesus Christus**

Do 18.04. GRÜNDONNERSTAG

**GH 19.30 Hl. Messe vom Letzten Abendmahl
mit Fußwaschung und Kommunionempfang in beiden
Gestalten**



(mitgestaltet vom Kirchenchor)

Für lebende und verstorbene Priester, die in Pfarreien Gosseltshausen und Königsfeld gearbeitet haben

anschl. gestaltete Ölbergstunde bis 22.00 Uhr

FR 19.04. KARFREITAG; Fasten- und Abstinenztag

Kollekte bei der Kreuzverehrung

Hinweis zum Karfreitag

Der katholische Christ beschränkt sich am Karfreitag auf eine einmalige Sättigung sowie eine kleine Stärkung zu den beiden anderen Tischzeiten (Fasten) und verzichtet auf Fleischspeisen (Abstinenz). Die Verpflichtung zum Fasten betrifft Erwachsene vom vollendeten 18. Lebensjahr bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Das Abstinenzgebot verpflichtet jeden Katholiken vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum Lebensende. Entschuldigt ist, wer durch Krankheit, auf Reisen, am fremden Tisch oder durch schwere körperliche Arbeit am Fasten oder an der Abstinenz gehindert ist.

LW 10.15 Kreuzwegandacht *veranst. von Comunione e Liberazione*

GH 15.00 Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

(mitgestaltet vom Kirchenchor)

anschl. Enthüllung der Grabfigur Jesu und Beleuchtung des Heiligen Grabes



GH 18.00 Aussetzung des Allerheiligsten | Stille Anbetung | Beichtgelegenheit (2 Priester)

GH 19.00 Passionsandacht am Heiligen Grab

SA 20.04. KARSAMSTAG

GH 9.00 Beichtgelegenheit

GH 9.30 Trauermette am Heiligen Grab

SA 20.04. OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn

GH 20.30 FEIER DER OSTERNACHT

Segnung der Osterkerzen von Gosseltshausen, Königsfeld und Burgstall

(mitgestaltet vom Kirchenchor)

für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld
Mitgedenken: für + Eltern, Großeltern und Bruder Albrecht / Familie Ostermeier für beiderseits + Eltern und Angehörige / für + Ehemann und Verwandtschaft

Segnung der Osterspeisen

*Lektoren: Harald Hoferer, Jana Gaing,
Karl Bax, Beate Mehlretter, Christian Köhler*



So 21.04. OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn



» Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. «

KO 10.30 FESTHOCHAMT

mit Segnung der Osterspisen

für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld
Mitgedenken: für + Eltern, Sohn Hans-Peter, Bruder Erich und lebende Angehörige / für + Eltern und Geschwister

LW 17.00 Rosenkranz

Mo 22.04. OSTERMONTAG

GH 10.00 Familiengottesdienst

(mitgestaltet vom Kinderchor)

für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld / für + Mutter Rosa Strauß und + Nachbarn Anna und Karl Metko / Mitgedenken: für + Eltern und Großeltern

Lektoren: 1. Lektorin: Antonia Soares

2. Lektoren: Kommunionkinder

Anschließend Ostereiersuchen in Pfarrgarten für alle Kinder

Do 25.04. DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

KO 18.25 Rosenkranz

KO 19.00 Hl. Messe

zu Ehren der Hl. Anna Schäffer

FR 26.04. FREITAG DER OSTEROKTAV

GH 18.25 Rosenkranz

GH 19.00 Hl. Messe

für Inhaftierte und Gefangene, dass sie den Weg zu Dir finden

SA 27.04. SAMSTAG DER OSTEROKTAV

LW 8.00 Hl. Messe
für + Familie Max Hammerschmid und Schwestern

**So 28.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag,
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**



» Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

GH 10.00 Motorradgottesdienst im Pfarrgarten
für den Pfarrverband Gosseltshausen – Königsfeld
Mitgedenken: für Herrn Pfarrer Nowak um Kraft für seinen Alltag, um Hoffnung in Zeiten der Dunkelheit, um Glauben, wenn der Zweifel kommt, um Liebe und Begeisterung, damit er Dich den Menschen nahebringt / für + Alois Ostermeier

1. Lektorin: Vroni Hellerbrand
2. Lektor: Martin Bogenrieder

LW 17.00 Rosenkranz

Mo 29.04. HL. KATHARINA VON SIENA - Fest

BS 18.25 Rosenkranz

BS 19.00 Hl. Messe
für + Max, Margarete und Martin Braun und Onkel Helmut

Di 30.04. HL. PIUS V.

**GH 19.00 Maiandacht zur Eröffnung des
Maimonats**
(mitgestaltet vom Kirchenchor)

Mi 1.05. MARIA, SCHUTZFRAU BAYERNS - Hochfest

LW 9.30 Rosenkranz

**LW 10.00 Hl. Messe mit Weihegebet an die Mutter
Gottes**
Pfarrer nach Meinung



Do	2.05.	HL. ATHANASIUS
KO	18.30	Eucharistische Anbetung
KO	19.00	Hl. Messe zu Ehren der Hl. Anna Schäffer
FR	3.05.	HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS - Fest
GH	18.30	Eucharistische Anbetung
GH	19.00	Hl. Messe für + Ehemann und Vater Max Kohlhuber
SA	4.05.	HL. FLORIAN
LW	7.25	Aussetzung des Allerheiligsten Stille Anbetung Beichtgelegenheit
LW	8.00	Hl. Messe mit anschließender Andacht und sakramentalem Segen für beiderseits + Eltern und Brüder
GH	12.30	Trauung von Christina und Michael Schräzenstaller
GH	18.45	Zug der Feuerwehrleute vom Feuerwehrhaus zur Kirche mit Fahnenabordnung und Blasmusik
GH	19.00	Hochamt <i>mit Feuerwehren aus Gosseltshausen, Burgstall und Königsfeld</i> FFW für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder Mitgedenken: für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Huber / zu Ehren des Hl. Florian zum Dank
So	5.05.	3. SONNTAG DER OSTERZEIT
KO	10.00	Hochamt für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld Mitgedenken: für + Eltern Johanna und Karl Schauer
GH	14.00	Taufe des Kindes Paula Witek
LW	17.00	Maiandacht vor dem Wallfahrerkreuz bei der Wallfahrtskirche (bei gutem Wetter)

Ich bin ein Radikaler: Ich bete

Menschen seien nicht mehr dauerhaft für die Kirche und den Glauben zu begeistern – heißt es. Sie kämen zu einzelnen kirchlichen Veranstaltungen, an denen sie Interesse hätten, und dann kämen sie nicht mehr. Das sei eben so. Darauf müsse man sich einstellen und mit weniger zufrieden sein.

Ich glaube, die Situationsbeschreibung ist korrekt, doch mit der Reaktion darauf – sollte ich sie richtig deuten, und vieles spricht meiner Ansicht nach dafür – kann und mag ich nicht einverstanden sein. Gut besuchte Kirchen- und Katholikentage sind schön, mir aber zu wenig. Volle Kirchen an Weihnachten sind schön, mir aber zu wenig. Mit dieser selbst auferlegten Bescheidenheit kann ich nichts anfangen. Ich weiß: Erwartungen herunterzuschrauben, schützt vor Enttäuschung, doch ich bin lieber ständig enttäuscht, als zu wenig zu erwarten. Und versuche den Frust in Energie umzuwandeln im Vertrauen darauf, dass Gott seinen Segen geben wird – auch wenn davon momentan vielleicht wenig zu sehen ist.

Dabei geht es mir nicht um die großen Zahlen, sondern um die Kontinuität des Glaubens. Glauben ist Beziehung, und Beziehung braucht Kontinuität. Ich weiß natürlich nur wenig über das tägliche Glaubensleben derer, die selten zur Kirche kommen. Ich kann nur über mich selbst sprechen:

Ich bin nahezu dreißig Jahre verheiratet, und in diesen dreißig Jahren hat es keinen Tag gegeben, an dem ich nicht mit meiner Frau gesprochen habe, und sei es nur per Telefon. Anders kann ich es mir auch nicht vorstellen. Und in den vielleicht letzten 35 Jahren hat es keinen Tag gegeben, an dem ich nicht zu Gott gebetet, mit Gott gesprochen habe – und ich kann es mir nicht anders vorstellen. Beziehung braucht Kontinuität.

Davon bin ich fest überzeugt: Glaube „funktioniert“ nicht als Event, zu glauben ist mehr als die Teilnahme an punktuellen Veranstaltungen. Und ich möchte, dass die kirchliche Verkündigung darauf wieder einen größeren Fokus legt. Immer und immer wieder zum täglichen Gebet einladen, immer und immer wieder davon sprechen, was es für ein Geschenk ist, sich Gott in jeder Lebenslage anvertrauen zu dürfen und zu können. Zu glauben hat viele Facetten: tätige Nächstenliebe, den Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung und vieles mehr. All das ist wichtig. Doch für mich bedeutet zu glauben im Kern, fundamental, und dann bin ich gerne Fundamentalist: die persönliche Beziehung zu Gott. Und die braucht Kontinuität, Zeit, Aufmerksamkeit. Die Wurzel meines Glaubens ist das Gebet. Wurzel heißt auf Lateinisch „radix“, davon leitet sich das Wort „radikal“ ab. Ja, ich bin ein Radikaler: Ich bete.

Michael Tillmann